



Dimensionen des Hörens 2 –Team Übung

 Individuum, **Team**, Organisation

 Die Methode zielt darauf ab, das Zuhörverhalten in Gruppen zu reflektieren und zu verbessern. Durch bewusstes Zuhören kann eine tiefere Kommunikation im Team gestaltet und die Zusammenarbeit verbessert werden.

 ca. 40 Minuten

 Scharmer, C. O. (2009). „Theory U: Leading from the Future as It Emerges.“ Berrett-Koehler Publishers.

Senge, P. et al. (2005). „Presence: Human Purpose and the Field of the Future.“ Society for Organizational Learning.

1. Einführung: Es werden Gruppen von vier Personen gebildet und die Übung erläutert. Es werden vier Rollen in der Gruppe verteilt (7'):

Rollenbeschreibung:

1. Rolle: Eine Person schildert eine eigengewählte Situation und spricht über diese Situation.

2. Rolle: Zuhörer*in: Diese Person fokussiert sich nur auf die Faktenaussagen (Zahlen, Daten, Fakten) der geschilderten Situation.

3. Rolle: Zuhörer*in: Diese Person fokussiert sich auf die emotionalen Signale (verbal-nonverbal) und Äußerungen der Person in der Rolle 1.

4. Rolle: Zuhörer*in: Diese Person fokussiert sich auf Möglichkeiten, (auch noch nicht formulierte), Ideen, Visionen, die aus der Schilderung gehört werden.

2. Übung: Die Gruppen gehen in die Übung (10')

Rolle I spricht über die gewählte Situation.

Rolle I—IV hören zu und machen sich zu ihren Fokusthemen Notizen.

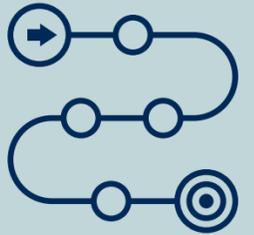
3. Auswertung:

Die Rollen II-IV teilen Ihre Wahrnehmungen zu ihren Fokusthemen (10')

Die Rolle I gibt Rückmeldungen zu den Wahrnehmungen (5')

6. Fazit: Die Gruppe findet einen gemeinsamen Abschluss/Fazit: Was hat jede:r für sich mitgenommen. (5')

7. Sharing: Die gesamte Gruppe teilt Learnings im Plenum (5')



Diese Methode eignet sich als ein Bestandteil von Veranstaltungen zur Verbesserung der Kommunikation, Vertrauensstärkung im Team und Förderung der Zusammenarbeit.

Es sollte ausreichend Plätze für die Gruppenarbeiten vorhanden sein.

Das Sharing sollte mit den eigenen Kommunikationsthemen im Team verbunden werden.

